

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 401 - Allgemeine Dienste
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Anni Wilken 563 6417 anni.wilken@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.06.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/3268/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.07.2004	Hauptausschuss	Beschlussempfehlung
19.07.2004	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Neufassung der Wahlordnung für die Vertreter der Migrantinnen und Migranten im Migrationsausschuss der Stadt Wuppertal		

Grund der Vorlage

Die bereits mit Beschluss des Rates vom 24.05.2004 beschlossene Wahlordnung (Drucks.-Nr. VO/2973/04) ist um die Möglichkeit zur persönlichen Vertretung der gewählten Migrantenvvertreter und Migrantenvvertreterinnen zu ergänzen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die als Anlage beigefügte Wahlordnung für die Wahl der Vertreter der Migrantinnen und Migranten im Wahlausschuss der Stadt Wuppertal.

Einverständnisse

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Der Rat hat in seiner Sitzung am 24.05.2004 die Bildung eines Migrationsausschusses beschlossen (Drucks.-Nr. VO/2973/04). Die dazu erforderliche Genehmigung gemäß § 126 Abs. 1 Satz 1 GO NRW des Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen wurde zwischenzeitlich mit Datum vom 11. Juni 2004 erteilt.

Nach der Genehmigung werden für die Migrant*innenvertreter und Migrant*innenvertreterinnen persönliche Vertretungen ermöglicht, um die Präsenz im Ausschuss sicherzustellen. Dies sieht die am 24.05.2004 beschlossene Wahlordnung noch nicht vor. Dazu wurden ergänzende Bestimmungen in § 9 Abs. 7, § 10 Abs. 1 und § 13 Abs. 4 aufgenommen. Einzelbewerber können danach im Wahlvorschlag einen Vertreter/eine Vertreterin benennen. Bei Listenwahlvorschlägen erfolgt die Vertretung durch nicht zum Zuge gekommene Bewerber aus der Liste.

Anlagen

Wahlordnung für die Wahl der Vertreter der Migrant*innen und Migrant*innen im Migrationsausschuss der Stadt Wuppertal